

	<p>Objekt: Doppelter Schauguldiner von Ulrich Ursenthaler auf die Kaiserkrönung Maximilians I., 1509</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 23008</p>
--	--

Beschreibung

Die Schaumünze, mit der Maximilian I. an seine Annahme des Kaisertitels erinnerte, zeigt auf dem Avers den bekrönten Herrscher hoch zu Ross mit der Reichsfahne in der rechten Hand. Auf dem Revers findet sich in der Mitte ein Schild mit dem Doppeladler, der von einer Krone und einer Kette mit dem Orden vom Goldenen Vlies gerahmt wird. Um diesen zentralen Schild sind in zwei Kreisen weitere Wappen platziert. Der innere Ring zeigt die Schilde von Ungarn, Neapel, Dalmatien, Portugal, Böhmen, England und Österreich, der äußere die Wappen der habsburgischen Erbländer.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße: D. 53 mm, G. 60,47 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1509
	wer	Ulrich Ursenthaler (der Ältere) (1482-1562)
	wo	Hall in Tirol

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian I. von Habsburg (1459-1519)
[Zeitbezug]	wo	
	wann	1500-1590er Jahre
	wer	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wo	
	wann	
	wer	Orden vom Goldenen Vlies
	wo	

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Hauspferd
- Krönung
- Reiter
- Tierdarstellung
- Wappen

Literatur

- Egg, Erich (1977): Die Münzen Kaiser Maximilians I.. Innsbruck, S. 39f., 156, Nr. 13
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 83